

Pressemitteilung

Infomesse in Ranstadt: Windparkplaner im Dialog mit Anwohnern

- Fünf Windkraftanlagen mit einer Gesamtleistung von 16,5 Megawatt geplant
- ABO Wind informiert weiter auf www.windparkplanung-ranstadt.de

(Ranstadt/Wiesbaden, 13. Januar 2017) ABO Wind stellte am gestrigen Donnerstagabend einen geplanten Windpark mit fünf Anlagen im hessischen Ranstadt vor. Die Windkraftanlagen des Typs Nordex N131 mit einer Nennleistung von je 3,3 Megawatt und einer Höhe von 230 Metern werden jährlich rund 40 Millionen Kilowattstunden sauberen Strom erzeugen. Das entspricht dem Haushaltsverbrauch von 33.000 Personen. Die Windkraftanlagen vermeiden den Ausstoß von 30.000 Tonnen Kohlendioxid pro Jahr.

Eine Ausstellung im Bürgerhaus zum geplanten Projekt vermittelte den rund 100 Besuchern einen Eindruck, wie der Windpark aussehen wird und welche Themen im Genehmigungsverfahren eine Rolle spielen. So zeigten zahlreiche Poster so genannte Visualisierungen – Fotomontagen, die die Anlagen von verschiedenen Orten in der Umgebung aus perspektivisch korrekt darstellen. Weitere Plakate behandelten die Abstände der Anlagen zur Wohnbebauung, Windparkbau im Wald, Netzanschluss und Zuwegung, Windmessung, Schall und Schatten, Naturschutz sowie allgemeine Informationen zur Energiewende.

Für anschließende Fragen und Diskussionen standen Mitarbeiter von ABO Wind, vom Forst und von der Hessen-Agentur sowie der beauftragte Naturschutzgutachter zur Verfügung. Die Besucher nahmen die Gelegenheit zum Austausch wahr und diskutierten lebhaft mit den anwesenden Experten. „Wir freuen uns, mit den Anwohnern ins Gespräch zu kommen“, sagte ABO Wind-Abteilungsleiter Georg von Aretin. „Dass es dabei auch Kritik an den Plänen gibt, gehört dazu. ABO Wind steht für eine transparente Windparkplanung, daher ist uns der persönliche Dialog mit den Bürgern wichtig.“

Noch bis einschließlich 2. Februar 2017 legt das Regierungspräsidium Darmstadt die gesamten Antragsunterlagen für den Windpark öffentlich aus. Die Poster der gestrigen Infomesse bietet ABO Wind unter www.windparkplanung-ranstadt.de zum Download an. Auf der Website informiert das Unternehmen über das Projekt und wird dort auch künftige Veranstaltungen wie etwa Führungen über die Windparkbaustelle ankündigen.

Für Rückfragen steht gerne zur Verfügung:

ABO Wind AG, Lena Fritsche, Unter den Eichen 7, 65195 Wiesbaden, Tel.: (0611) 267 65-617, presse@abo-wind.de

Über ABO Wind: Das 1996 gegründete Unternehmen initiiert Windparkprojekte, akquiriert Standorte, führt alle technischen und kaufmännischen Planungen durch, bereitet international Bankfinanzierungen vor und errichtet die Anlagen schlüsselfertig. ABO Wind hat bereits 594 Windenergieanlagen mit einer Nennleistung von mehr als 1.200 Megawatt ans Netz gebracht. Rund 400 Mitarbeiter realisieren jährlich Projekte mit einem Investitionsvolumen von 300 Millionen Euro.